

Meldung

zur Dienstleistungserbringung des tierärztlichen Berufs gemäß § 11a der Bundestierärzteordnung (BTO) in Deutschland

1. Angaben zur Person des Antragstellers

| | |
|---|---|
| Name, Vorname (Rufnamen bitte unterstreichen) | geboren am |
| Geburtsort, Geburtsland | Staatsangehörigkeit |
| derzeitige Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort) | Telefon, E-Mail (<i>freiwillige Angabe</i>) |
| Gerichtliche oder berufsgerichtliche Vorstrafen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | Ist derzeit ein Verfahren gegen Sie anhängig? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, bei |

2. Ausbildungsgang

| | |
|---|---------------------------------|
| tierärztliche Schlussprüfung abgelegt am | Name der Universität, Ort, Land |
| Haben Sie nach dem Recht Ihrer Heimat Ihre tierärztliche Ausbildung abgeschlossen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | |
| Können Sie aufgrund Ihrer Ausbildung in Ihrem Heimatland den tierärztlichen Beruf ausüben? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja | |
| Beherrschen Sie die deutsche Sprache in Wort und Schrift? <input type="checkbox"/> ja als Nachweis liegt bei: | |

3. Angaben Versicherung (Berufshaftpflicht)

| |
|------------------------------------|
| Name der Versicherungsgesellschaft |
| Vertragsnummer |

4. Angaben über die tierärztliche Tätigkeit

| | | |
|--|-------------------------------|--|
| im Bundesgebiet tierärztlich tätig seit | zuletzt tätig in (Bundesland) | |
| Meldung am | | |
| Wie lange soll die vorübergehende Ausübung des tierärztlichen Berufs in der Bundesrepublik dauern? | | |
| | | |

Erklärung

Ich versichere, dass die umseitig stehenden Angaben vollständig sind und der Wahrheit entsprechen.

Ort, Datum

eigenhändige Unterschrift des Antragstellers

Hinweise

Folgendes ist unbedingt zu beachten:

1. Dieser Antrag ist mit Schreibmaschine oder deutlicher Druckschrift auszufüllen.
2. Name und Vorname sind in amtlicher Schreibweise (vgl. Reisepass, Personalausweis) einzutragen; den Rufnamen bitte unterstreichen.
3. Kopien sind von Behörden beglaubigen zu lassen (z. B. Gemeinden, Bürgerbüros etc.).

Dem Antrag sind folgende Unterlagen im Original oder wie angegeben beizufügen:

1. Nachweis der Staatsangehörigkeit (beglaubigte aktuelle Kopie des Personalausweises oder Passes).
2. Der Nachweis über die abgeschlossene tierärztliche Ausbildung in notariell beglaubigter Kopie oder notariell beglaubigter Abschrift in Originalsprache. Sofern dieser Nachweis nicht in deutscher Sprache ausgestellt ist, muss daneben eine von einem deutschen gerichtlich vereidigten Dolmetscher beglaubigte Übersetzung vorgelegt werden.
3. Eine Bescheinigung darüber, dass Sie in Ihrem Mitgliedstätt rechtmäßig als Tierarzt niedergelassen sind und dass Ihnen die Ausübung dieses Berufs zum Zeitpunkt der Vorlage der Bescheinigung nicht, auch nicht vorübergehend, untersagt ist. Sofern dieser Nachweis nicht in deutscher Sprache ausgestellt ist, muss daneben eine von einem deutschen gerichtlich vereidigten Dolmetscher beglaubigte Übersetzung vorgelegt werden.
4. Nachweis über die erforderlichen Deutschkenntnisse

Regierungspräsidium Stuttgart,
Referat 35,
Ruppmannstr. 21,
70565 Stuttgart